

## Qualifizierender Abschluss der Mittelschule– Projektprüfung

### Hinweise zur Durchführung der Projektprüfung nach MSO § 58-- für die Teilnahme

- **von Schülerinnen und Schülern**
- **und anderen Bewerberinnen und Bewerbern**
- *Die konkrete Gestaltung wird durch die Schule vorgenommen.* -

#### I. Überblick: Projekt - Projektprüfung

##### 1. Phasen eines Projektes im Rahmen der Projektprüfung

**Phasen der Zielsetzung und Planung:** selbstständiges Planen und Vorbereiten des Arbeitsprozesses sowie die Dokumentation des Vorgehens in der Projektmappe innerhalb und/oder außerhalb der Schule

**Phase der Durchführung:** Durchführen der (praktischen) Arbeiten entsprechend der Aufgabenstellung an der Schule; Anwesenheit von zwei bewertenden Lehrkräften

**Phasen der Präsentation und Reflexion:** Präsentieren der Ergebnisse und Reflexionsgespräch an der Schule; Anwesenheit von zwei bewertenden Lehrkräften

##### 2. Bewertung

Bewertet werden die gesamten beobachtbaren Einzelleistungen des Prüflings während des Projekts und die Projektmappe.

#### II. Zeitlicher Ablauf

1. Die Prüflinge melden sich zur Prüfung an (bis 01. März).
2. Die Mittelschule legt die Prüfungstermine für die schulhausinternen Prüfungen fest.
3. Die Schülerinnen und Schüler erhalten das Thema von der Mittelschule. Die Genehmigung der Themen erfolgt in jedem Fall durch die Feststellungskommission.
4. Die Mittelschule benachrichtigt die Prüflinge über
  - einen Termin zur Beratung („Schalterstunde“) an der Schule,
  - einen Prüfungstermin zur *Durchführung* mit anschließender *Präsentation* und anschließender *Reflexion* sowie
  - einen Termin zur Abgabe der erstellten *Projektmappe*.
5. Die Prüflinge bearbeiten die Aufgabenstellung in den oben genannten Phasen.

#### III. Inhalt bzw. Themenwahl

Grundsätzlich wird das Projektthema von der Schule gestellt.

Die Projektprüfung wird für Schülerinnen und Schüler als Gruppenprojekt durchgeführt. Bei der arbeitspraktischen Durchführung an der Schule kann für evtl. notwendige Phasen des Austausches der Gruppenmitglieder untereinander ein Zeitzuschlag von bis zu 20 Minuten gewährt werden (§58 MSO).

Entscheidungen über Themenvergabe und Prüfungsorganisation trifft die Feststellungskommission.

## Themenvorschläge

Bei der Formulierung von Themen und Leittexten für die Projektprüfung sind Lerninhalte des **gewählten berufsorientierenden Zweigs und des Fachs AWT** zu berücksichtigen.

### Fächerkombination **berufsorientierender** Zweig und Fach **AWT**

boZ-Technik	AWT
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung eines Produktes unter Einbezug unterschiedlicher Techniken, z. B. Herstellung eines Gebrauchsgegenstandes aus verschiedenen Materialien wie Holz, Metall, Kunststoff...</li> <li>• Technisches Zeichnen, z. B. Zeichnungen erstellen mit einschlägigen Zeichenprogrammen</li> <li>• Eine Planskizze erstellen, z. B. Inneneinrichtung oder Innenstadtgestaltung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot und Nachfrage</li> <li>• Testen von Waren und Dienstleistungen, z. B. Vergleich von Serviceleistungen und Produkten verschiedener Branchen</li> <li>• Wohnen – Wunsch und Wirklichkeit, z. B. Überlegungen zum Thema: „Meine erste Wohnung“: Ausgestaltung, Mietspiegel, privater Haushalt, Lohn und Gehalt</li> <li>• Schulden, z. B. Schuldenfalle Handy</li> <li>• Der Betrieb als Ort des Arbeitens und Wirtschaftens, z. B. Fertigungsverfahren, Grundfunktionen</li> <li>• Werbung, z. B. Produktwerbung</li> <li>• Geld und Konsum, z. B. Konsumfallen, privater Haushalt, Geldinstitute</li> <li>• Mensch und Technik, z. B. technischer Wandel, mediales Zeitalter, Technik und Haushalt, Technik am Arbeitsplatz</li> <li>• Arbeitsplatz, z. B. Arbeitsschutz, Ökologie, Ökonomie</li> <li>• Regionaler Wirtschaftsraum, z. B. Strukturanalyse, Unternehmensspiegel</li> <li>• Berufe und Berufswahl, z. B. Berufsbilder aus dem jeweiligen berufsorientierenden Zweig, Ausbildungswege</li> <li>• Recht, z. B. Kaufvertrag, Ausbildungsvertrag, Jugendarbeitsschutzgesetz, Datenschutz im Netz</li> <li>• Erkundungen</li> <li>• Recherche bzw. Informationen beschaffen</li> <li>• Praktika</li> <li>• Interview und Befragung z. B. Fragebogen entwickeln, Befragung durchführen und auswerten</li> </ul>
boZ-Wirtschaft	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung eines Produktes unter Einbezug kommunikationstechnischer Mittel, z. B. Printmedium (Flyer, Kalender, Buch, Zeitschrift, ...) und/oder EDV-Produkt (Lernspiel, Programm, Webseite...)</li> <li>• Briefgestaltung, z. B. Privatbrief, Geschäftsbrief, Serienbrief</li> <li>• Buchführung, z. B. kaufmännisches Erfassen von Geschäftsvorgängen</li> <li>• Planen eines Vorhabens, z. B. Werbeaktion gestalten</li> <li>• Verkaufsgespräch</li> <li>• Warenwirtschaftssystem entwerfen bzw. anwenden</li> </ul>	
boZ-Soziales	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensmittel verarbeiten, Speisenfolgen herstellen, z. B. Herstellung von Gerichten (Buffet, Menü, Fingerfood...)</li> <li>• Themen aus dem Fachbereich bewerten, z. B. Convenience-Produkte, Fastfood, aktuelles Thema (z. B. Acrylamid, Magersucht)</li> <li>• Vorhaben mit ausgewählten Zielgruppen planen und gestalten, z. B. Grundschulkindern, Senioren</li> </ul>	

# Beispiel für eine Leittextvorlage zur Projektprüfung Qualifizierender Mittelschulabschluss

(insbesondere für externe Prüflinge)

*[Hier wird das gewählte Thema eingesetzt]*

## Tipps: Was ist zu tun?

1. Erstelle einen Organisations- und Zeitplan.
2. Skizziere bzw. beschreibe das Endprodukt.
3. Erkunde bei Bedarf die Fachräume und zur Verfügung stehenden Materialien und Geräte an der Schule.
5. Erstelle für die Durchführungsphase und für die Präsentationsphase einen detaillierten
6. Arbeitsplan

## Erstelle eine Projektmappe mit folgendem Inhalt:

Deckblatt

Arbeitsbericht mit

- Arbeitsplanung
- Zeitplanung
- Unterlagen aus der Planungs- und Durchführungsphase des Projekts, z. B. Skizzen, Rezepte, Bilder, Einkaufs- und Materiallisten, Kostenaufstellung, ...

Begleittext zur Präsentation

Quellenangaben

Der Leittext setzt sich zusammen aus Inhalten des Faches AWT und des gewählten berufsorientierenden Zweigs Technik, Wirtschaft oder Soziales.

Beispiel eines Leittextes für die Projektprüfung mit möglicher Zuordnung AWT und boZ

**AWT**  
**boZ**

**Fingerfood-Verkauf bei der Berufsinformationsmesse**  
In eurer Schule findet am tt.mm.jj für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 eine eintägige **Berufsinformationsmesse** statt.  
Eure Klasse soll dazu zur Verköstigung **Fingerfood-Gerichte** sowie **kalte Getränke zubereiten** und **verkaufen**.  
Während der Veranstaltung erklärt ihr den Schülerinnen und Schülern mithilfe von **Berufs-beispielen**, die ihr aus dem boZ Soziales kennt, wie ihr euch um eine **Lehrstelle bewerben** wollt.

**AWT**  
**boZ**

- Das müsst ihr tun:**
1. Zuerst erstellt ihr in der Gruppe einen Organisations- und Zeitplan, aus dem die Aufteilung der Arbeiten für jedes Gruppenmitglied hervorgeht.
  2. Als nächstes stellt jeder eine Liste mit mindestens sechs Fingerfood-Gerichten und zwei Getränken zusammen, aus denen ihr in der Gruppe zehn Gerichte und drei Getränke auswählt, die ihr zubereiten wollt.
  3. Anschließend überlegt ihr gemeinsam, wer welche Gerichte zubereitet. Danach schreibt jedes Gruppenmitglied für seine Gerichte einen Einkaufszettel und eine Liste mit benötigten Materialien.
  4. Rechtzeitig vor der Produktion organisiert ihr euren gemeinsamen Einkauf, stellt die Ausgaben übersichtlich zusammen und berechnet den Verkaufspreis so, dass ein Gewinn erzielt werden kann.
  5. Jetzt erstellt ihr eine Liste mit Berufsbeispielen, die ihr aus dem boZ Soziales kennt. Jeder von euch wählt einen anderen dieser Berufe aus und recherchiert das Berufsbild.
  6. Danach erstellt jedes Gruppenmitglied für einen dieser Berufe eine geeignete Muster-Bewerbungsmappe.
  7. Am tt.mm.jj werden die Fingerfood-Gerichte und die Getränke zubereitet, die verkauft werden sollen.
- Ihr präsentiert zudem eure Ergebnisse vor den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 7. Jeder von euch übernimmt dabei die vorher vereinbarten Aufgaben. Es müssen folgende Ergebnisse dargestellt werden:
- Informationen über mögliche Berufe aus dem Bereich boZ Soziales,
  - Informationen über die recherchierten Berufsbilder,
  - Vorstellen der Bewerbungsmappen,
  - Erläuterung zur Auswahl der Fingerfood-Gerichte.

**Durchführungsphase an der Schule:**  
120 Min. (ggf. 20 Minuten zusätzlich)

**Präsentation**

**AWT**  
**boZ**

**Jedes Gruppenmitglied erstellt eine Projektmappe mit folgendem Inhalt:**

Deckblatt  
Arbeitsbericht mit

- Arbeitsplanung
- Aufgabenverteilung
- Zeitplanung
- Unterlagen aus der Planungs- und Durchführungsphase eures Projekts
- Rezepte und Fotos von Gerichten
- Einkaufs- und Materialliste mit Kalkulationsübersicht
- (täglichen) Tätigkeitsnachweisen

Bewerbungsmappe  
Begleittext zur Präsentation  
Quellenangaben  
Reflexion der eigenen Arbeit und der Arbeit in der Gruppe